

Die AEEB trauert um ihre ehemalige pädagogische Leiterin Dorathea Strichau

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitarbeitende in der AEEB, liebe Weggefährten von Frau Dorathea Strichau,

Frau Dorathea Strichau, unsere langjährige Pädagogische Leiterin, ist am 2. März 2021 überraschend verstorben. Diese Nachricht hat mich, als ich sie hörte, völlig fassungslos gemacht - und so langsam wird auch der Schmerz, wird Trauer spürbar. Ihren Weggefährten in der evangelischen Bildungsarbeit, in Bayern und darüber hinaus, wird es vermutlich nicht anders gehen. Es zeigt, wie tief verbunden wir mit ihr waren, wie sehr sie prägend für die AEEB war, mit viel Herz, mit viel Verstand, mit Lachen und mit großen Kompetenzen, mit ihrem ganzen Leben. Eine Pädagogin mit Leib und Seele.

Herrn Stapelfeldt habe ich im Namen aller in der AEEB unser tiefes Beileid ausgesprochen - über diese Verbindung hat er sich in allem Leid gefreut und lässt alle grüßen. Und ich habe ihm gesagt, dass eine Würdigung ihres Weges und Wirkens, ihrer Person noch kommen wird.

Eher durch Zufall bin ich diese Woche wieder auf ein sehr schönes Wort aus der Bibel gestoßen und es passt, gerade wenn die Nacht so dunkel ist: „*Die Lehrer aber werden leuchten wie des Himmels Glanz.*“ (Daniel 12,3). - Und die Lehrerinnen allemal.

Bleiben wir verbunden durch das, was Frau Strichau uns bedeutet. Bleiben wir behütet durch den Gott, der stärker ist als der Tod!

Im Namen des Vorstands und der Mitarbeitenden in der AEEB- Landesstelle

Ihr Prof. Dr. Hans Jürgen Luibl (*Vorsitzender der AEEB*)



